

GEFREES

aktuell

Schützengesellschaft Gefrees:
Neuer Schützenkönig
Seite 7

Trachten- und Volkstanzgruppe:
Bunter Nachmittag mit Ehrungen
Seite 10

Historisches Forum:
Neues fürs Archiv
Seite 15





Mitteilung

Aus dem Bauhof

Beitragspflichtige Geschossflächen

Wird ein beitragspflichtiges Grundstück vergrößert und wurden für diese Flächen noch keine Beiträge (Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und/oder Entwässerungsanlage) geleistet, so entsteht die Beitragspflicht auch hierfür.

Gleiches gilt im Falle der Geschossflächenvergrößerung für die zusätzlich geschaffenen Geschossflächen. Im Falle einer nachträglichen Erweiterung der Geschossfläche, (z. B. **Dachgeschossausbauten, Wintergarten**) besteht mit Fertigstellung der Baumaßnahme eine **Mitteilungspflicht** der Beitragspflichtigen an die Stadt Gefrees.

Dies gilt ebenso für alle sonstigen Veränderungen, die für die Beitragsbemessung von Bedeutung sind (z.B. Nutzungsänderungen von bisher nicht beitragspflichtigen Gebäude/-teilen u. Garagen in Beitragspflichtige).

Für Rückfragen steht Ihnen die Stadtverwaltung (Fr. Benker Tel. 09254-96321) gerne zur Verfügung.

Stadt Gefrees
Oliver Dietel
1. Bürgermeister

Mitteilung

Wasser- und Kanalgebühren – 1. Abschlag

Am **15. April 2024** wird der 1. Abschlag der Wasser- und Kanalgebühren fällig.

Wir bitten die Gebührenpflichtigen, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, den Betrag rechtzeitig einzuzahlen bzw. zu überweisen.

Stadt Gefrees

Sitzbänke im Stadtgebiet renoviert

Wenn der Frühling naht, dann werden jährlich wieder viele Sitzbänke im Gefreeser Stadtgebiet aufgestellt. Meistens reicht es aus, wenn diese gesäubert werden. Bei einigen aber ist mehr notwendig. Wie auf unserem Bild muss dann die Oberfläche geschliffen und neu gestrichen werden.



Bürgerbüro

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt) ist in der Zeit **vom 1. Mai bis einschließlich 12. Mai NICHT** besetzt.

In dieser Zeit können u. a. **KEINE** neuen Personalausweise oder Reisepässe beantragt werden.

Bitte prüfen Sie frühzeitig, ob Sie einen neuen Personalausweis oder Reisepass benötigen. Dies gilt insbesondere für Express-Reisepässe und vorläufige Personalausweise.

Bereits beantragte Ausweisdokumente, die bereits im Bürgerbüro eingetroffen sind bzw. während der oben genannten Zeit eintreffen, können jedoch in der Kasse abgeholt werden.

Bringen Sie in diesem Fall zur Abholung Ihr bisheriges Ausweisdokument mit (zum Vernichten oder zum Entwerten).

RAUM AUSSTATTERMEISTERBETRIEB

stelzel

Wohndesign vom Spezialisten

- Teppichböden • Laminatböden • Korkbeläge • Designböden
- Fertigparkett • PVC-Beläge • Dekostoffe • Gardinen • Dekonäherei
- Tapeten • Wandfarben • Markisen • Markisentucherneuerung
- Sonnenschutz • Insektenschutz • Polsterwerkstatt
- Kissen • Wachstuch • Tischdecken • Reinigungsannahme

Metzlersreuther Straße 2b | 95482 Gefrees | Tel. 09254 9730 | Fax 09254 97350
t.stelzel@web.de | www.raumausstattung-stelzel.de





Neue Grundschule

Außenanlagen nehmen Gestalt an

Die Anlage des Außenbereichs der neuen Grundschule gehen voran. Die Arbeiten an der Treppe als Zuwegung von der Theodor-Heuss-Straße aus sind abgeschlossen. Der Pausenhof an der Ostseite des Geländes mit dem Allwetterplatz und dem Spielbereich nimmt auch immer konkretere Formen an. Bis Ende April wird hier noch das Pflaster verlegt. Die Bepflanzung des Geländes wird von den Mitarbeitern des Bauhofes übernommen.



Jagdrevier neu verpachtet

Neuer Jagdpächter in Witzleshofen



Vor Kurzem wurde das Jagdrevier der Gemarkung Witzleshofen neu verpachtet. Neuer Jäger ist nun Ewald Kießling aus Falls (links). Unser Bild zeigt ihn zusammen mit dem Vorsitzendem der Jagdgenossenschaft Witzleshofen, Herbert Schmidt (rechts).

Die Stadt Gefrees gratuliert

90. Geburtstag von Christine Jauch



Ihren 90. Geburtstag feierte Christine Jauch im März. Die Glückwünsche der Stadt überbrachte Bürgermeister Oliver Dietel, die der katholischen Kirche Pfarrer Michal Osak.

Die Stadt Gefrees gratuliert

101. Geburtstag von Anna Eschenbacher

Am 1. März fand in Metzlersreuth ein ganz besonderer Geburtstag statt. Frau Anna Eschenbacher feierte ihren 101. Geburtstag.

Zu diesem Anlass überbrachten Pfarrerin Johanna Thein und Bürgermeister Oliver Dietel persönlich die herzlichsten Glückwünsche.





Bewerbungen für den Bürgerenergiepreis Oberfranken 2024 ab sofort möglich – 10.000 Euro Preisgeld

Wer sich für die Energiezukunft vor Ort stark macht, wird belohnt. um Müll- oder Plastikvermeidung oder ein sinnvoller Umgang mit Bereits zum elften Mal rufen die Bayernwerk Netz GmbH und die Lebensmitteln sein.

Regierung von Oberfranken zur Teilnahme am Bürgerenergiepreis auf.

„Wir zeichnen Menschen aus, die sich mit viel Engagement um Klima und Umwelt kümmern. Wir suchen Vorbilder die eindrucksvoll vermitteln, dass jeder Einzelne vor Ort seinen Beitrag zum Gelingen der Energiewende leisten kann“, so Markus Leczycki, der beim Bayernwerk die Partnerschaften mit den bayerischen Kommunen verantwortet. „Der Bürgerenergiepreis startet in die nächste Runde, bei der auch die Regierung von Oberfranken wieder Kooperationspartner ist. Und insgesamt 10.000 Euro Preisgeld warten auf Energieheldinnen und Energiehelden aus Oberfranken.“

Auszeichnung für alle Generationen

Bewerben können sich mit ihren Projekten Privatpersonen, Vereine, Institutionen, Schulen und Kindergärten. Die Bandbreite an möglichen Engagements ist groß. Das kann in Form von Maßnahmen rund um Energie sein. Das können ebenso Projekte oder Aktionstage rund

Hier geht es zur Bewerbung

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergere-nergiepreis zu finden.

Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Maßnahmen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die **bis zum 15. Mai 2024** hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt.

Die Preisträger werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Vogel, Telefon 09 21-2 85-20 82, annette.vogel@bayernwerk.de.



Die Stadt Gefrees sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen/e

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für das Bürgerbüro

in Teilzeit mit wöchentlich 25 Stunden

Die vollständige Stellenausschreibung und Beschreibung der Aufgaben und des Anforderungsprofils sowie Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Homepage der Stadt Gefrees unter <https://gefrees.de/buergerservice#unsere-stellenangebote>

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte bis spätestens **03.05.2024** an die **Stadt Gefrees, z.Hd. Herrn Opel, Hauptstraße 22, 95482 Gefrees**.

Bitte legen Sie einen frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden Ihre Unterlagen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte unter Beifügung aller Unterlagen in einer einzigen PDF-Datei an stefan.opel@gefrees.bayern.de.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Opel, Tel. 09254 - 96311, gerne zur Verfügung.



Bitte geben Sie Auskunft: „Mikrozensus 2024“ startet in Bayern – 60 000 Haushalte werden befragt

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet die Bürgerinnen und Bürger des Freistaats um ihre Unterstützung und Mitarbeit bei der Erhebung

In Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – hat der Mikrozensus 2024 begonnen. Das ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Auf Basis der erhobenen Daten werden wichtige politische Entscheidungen getroffen, die alle Bürgerinnen und Bürger betreffen. Aus diesem Grund bittet das Bayerische Landesamt für Statistik alle zufällig ausgewählten Haushalte um ihre Unterstützung. **Von Januar bis Dezember wird etwa ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Freistaats befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen zu Themen wie Haushalt, Familie, Bildung, Beruf und Lebensunterhalt besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.**

Auch im Jahr 2024 findet der Mikrozensus statt. Der Begriff Mikrozensus bedeutet „Kleine Volkszählung“ und benennt eine gesetzlich verbindliche, repräsentative Befragung von Haushalten in Deutschland. Die Erhebung wird seit 1957 von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder gemeinschaftlich durchgeführt. Es wird ein Prozent der Bevölkerung stellvertretend für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Landes zur wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Neben dem Grundprogramm enthält das Frageprogramm des Mikrozensus auch Fragen der EU-weit durchgeführten Befragungen zur Arbeitsmarktbelegung (LFS), zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC) sowie zur Internetnutzung (IKT). Die Ergebnisse des Mikrozensus haben sich zu einer wichtigen Datenquelle entwickelt. Sie bilden die Grundlage für politische Entscheidungen in Deutschland, aber auch auf europäischer Ebene. Neben der Politik nutzen außerdem Wirtschaft, Wissenschaft, Medien und die interessierte Öffentlichkeit die Daten des Mikrozensus.

In Bayern werden 60 000 zufällig ausgewählte Haushalte befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2024 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern werden etwa 120 000 Personen in rund 60 000 Haushalten befragt. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren zunächst, welche Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt werden. In einem weiteren

Schritt übernehmen ehrenamtlich tätige und geschulte Erhebungsbeauftragte die Aufgabe, die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder namentlich zu erfassen. Dabei können sie sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik identifizieren.

Um verlässliche und repräsentative Ergebnisse gewährleisten zu können, besteht für den überwiegenden Teil der Fragen nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Zudem werden die Haushalte innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. So können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden.

Die ausgewählten Haushalte werden schriftlich informiert

Die zufällig ausgewählten Haushalte werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie über den Mikrozensus informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. In der amtlichen Statistik werden die Einzelergebnisse zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen zusammengefasst.

Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Ein Erklärvideo erklärt, was der Mikrozensus ist, wozu er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistischesbundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

Interessante Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden Sie in der interaktiven StoryMap zum Thema Familie und Erwerbstätigkeit im Zeit- und Regionalvergleich: [s.bayern.de/storymap-pm](https://www.s.bayern.de/storymap-pm)



Herold & Weidelt @automobile

Ihr Fiat- und Fiat Professional - Servicepartner sowie Partner für Neu-, Jahreswagen und junge Gebrauchte aller Marken

Herold & Weidelt @automobile GmbH
Bayreuther Str. 10a 95482 Gefrees
Service: 09254 / 953511 • Verkauf: 09254 / 953510
Fax: 09254 / 7328
E-Mail: info@hw-automobile.de
Homepage: www.hw-automobile.de

FIAT Service **FIAT** Service

Schützengesellschaft Streitau

Schützen ehren verdiente Mitglieder

Am 2. März fand die Jahreshauptversammlung der Streitauer Schützengesellschaft statt. Wir freuten uns besonders, dass die 1. Gauschützenmeisterin Monika Kranitzky mit ihrem Mann, dem Gausportleiter Markus Kranitzky, unserer Einladung folgten.

Traditionell gab es vorab eine deftige Schlachtschüssel, bevor der erste Punkt auf der Tagesordnung mit Neuwahlen der Vorstandschaft anstand.

Hier bleibt es beim selben Team: 1. Vorstand Helmut Nüssel, 2. Vorstand Uwe Buhl, Schriftführerin Bianca Ordnung, Schatzmeisterin Anita Smorra, Schützenmeister Angela Buhl, Fabian Buhl und Florian Smorra. In den Vereinsausschuss wurden Uwe Ordnung, Anita Nüssel, Wolfgang Smorra, Nadja Masel, Sven Masel und Heidi Stelzel gewählt und unterstützen in Zukunft die Gestaltung des Vereinslebens.



Gausportleiter Markus Kranitzky, Anita Smorra, Uwe Buhl, Florian Smorra, Gauschützenmeisterin Monika Kranitzky, Uwe Ordnung, Roland Lutz und Heinz Feiler (von links). Foto: SG Streitau

Monika Kranitzky übernahm die Ehrungen, übergab die Urkunden und heftete die schönen Nadeln an die Schützenjacken. Roland Lutz wurde für 50-jährige Vereinszugehörigkeit und Heinz Feiler sogar für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Heinz Feiler hatte die weiteste Anreise, denn er lebt seit langen Jahren in Metten an der

Donau, schaut aber immer Mal bei den Schützen vorbei und ließ es sich nicht nehmen an seinem Ehrenabend in Streitau zu sein.

Weiterhin wurden einige Mitglieder für ihren besonderen und langjährigen Einsatz im Verein mit Abzeichen und Urkunden dekoriert. In geselliger Runde ließen die Schützen den Abend ausklingen.

Uwe Buhl

SKC Schützen Gefrees stehen im Finale des Vereinspokals

Sieg im Halbfinale gegen Warmensteinach

Die Gefreeseer Schützenkegler mussten im Halbfinale des Vereinspokals 2024 bei der zweiten Mannschaft des SSV Warmensteinach antreten. Beide Teams spielen derzeit in der Bezirksliga A Nord/Ost, somit gab es für keine der zwei Mannschaften einen Bonus. Bereits im Startpaar verschafften sich die Gefreeseer klare Vorteile. Tobias Hofmann lag nach zwei Durchgängen deutlich mit 43 Zäh-

lern in Front. Am Ende setzte er sich mit 33 Holz Vorsprung durch. Auch Christian Tröger stand dem furiosen Auftakt um nichts nach und gab seinem Gegenspieler mit 3:1 Punkten und 23 Zählern Rückstand das Nachsehen. Im Schlusspaar hatte auch Martin Schekeryk kein Problem seinen Gegner in Schach zu halten und setzte sich klar mit 3:1 Punkten und der Mannschaftsbestleistung von 564

Holz durch. Der Punktverlust von Oliver Lubrich gegen den Tagesbesten blieb ohne Folgen, zu groß war der Vorsprung der Schützen. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung qualifizierten sich die Gefreeseer durch diesen Erfolg für das Finale. Hier sind die Schützen krass Außenseiter, denn mit dem Landesligisten Adler Eichenhüll wartet der große Favorit auf die Gefreeseer. Weitere Finalteilnehmer sind die Teams des SKC Heinersreuth und des CKC Morenden Bayreuth, denen man durch die Bonuspunkte als niederklassige Mannschaft eine Außenseiterchance einräumt, zumal das Turnier auf ihrer Heimbahn ausgetragen wird.

Günther Seibel

Die erfolgreiche Mannschaft mit Oliver Lubrich, Sebastian Neugebauer, Tobias Hofmann, Martin Schekeryk und Christian Tröger (von links).

Foto: Günther Seibel



Die Resultate (Gefrees zuletzt genannt):

Schumann – Hofmann 2:2 (523:556)

Händel – C. Tröger 1:3 (524:547)

Kreutzer – Schekeryk 1:3 (543:564)

Pilz – Lubrich 4:0 (591:540)

Schützengesellschaft Gefrees

Günther Seibel ist neuer Schützenkönig

Das traditionelle An-schießen der Schützengesellschaft Gefrees fand erstmalig in ihrer Vereinsgeschichte im Schützenheim Witzleshofen statt, denn die Schießanlage in der Gefreeseer Stadthalle gehört der Vergangenheit an und wird abgerissen. „Ein trauriger Umstand, aber nicht mehr zu ändern“, so Vorsitzender Günther Seibel in seiner Begrüßung bei der Siegerehrung. Mit zwölf Schützen war die Beteiligung an den beiden Wettkampftagen in der neuen Heimat eher gering.

Den besten Schuss auf Adler tief gab Rainer Baser mit einem 34,9 Teiler ab. Den zweiten Platz belegte Werner Widmann (44,5 Teiler) gefolgt von Manfred Kroll (52,8 Teiler).

Bei der Adler Serie erzielte Markus Ruckdeschel mit 82,2 Ringen das beste Ergebnis. Auf den Plätzen zwei und drei folgten Sascha Rossburger (76,1 Ringe) und Martin Lang (70,3 Ringe).

Erstmalig nach 13 Jahren nahm mit Johann Ruckdeschel wieder ein Jungschütze am Wettbewerb teil. Er erzielte bei der Adler Serie 58,7 Ringe, damit gingen zwei erste Plätze in dieser Disziplin an Vater Markus und Sohn Johann.

In der offenen Klasse war erneut Günter Beier mit 102,4 Ringen nicht zu schlagen. Den zweiten Platz holte sich Rainer Baser (98,7 Ringe) der sich gegen Werner Widmann (95,9 Ringe) behaupten konnte.

Bei Glück setzte Günter Beier mit einem 50 Teiler den besten Schuss und verwies damit Manfred Kroll (69,9 Teiler) und Werner Widmann (79,1 Teiler) auf die Plätze.

In der Disziplin Luftpistole siegte Günter Beier mit 47,4 Ringen vor Rainer Baser (45,5 Rin-



Die erfolgreichen Teilnehmer (von links). Vordere Reihe: Jungschützenkönig Johann Ruckdeschel, Schützenkönig Günther Seibel, Astrid Galik. Hintere Reihe: Martin Lang, 2. Bürgermeister Andreas Heißinger, Sascha Rossburger, Adjutant und Pokalsieger Rainer Baser, Günter Beier und 2. Vorsitzender Peter Nitschke.

Foto: Schützengesellschaft Gefrees

ge) vor Manfred Kroll (42,5 Ringe).

Den besten Schuss auf die Scheibe des Vereinswanderpokals gab Rainer Baser mit einem 105,6 Teiler ab. Johann Ruckdeschel erzielte auf die Pokalscheibe einen 145,8 Teiler und gewann damit den Jugendpokal.

Mit der Königsproklamation folgte der Höhepunkt der Preisverteilung. Zunächst musste der Schützenkönig des Jahres 2023, Rainer Baser, die Königskette ablegen, dann gab der Schützenmeister, das mit Spannung erwartete Ergebnis bekannt. Es siegte Günther Seibel mit einem 311,3 Teiler, der damit am Wiesen-

festsonntag mit der Festkapelle und der Schützengesellschaft zum Wiesenfestumzug abgeholt wird. Als Vizekönig und Adjutant erhielt Vorjahreskönig Rainer Baser die obligatorische Knackwurstkette. Den besten Schuss auf die Königsscheibe gab aber Jungschütze Johann Ruckdeschel mit einem 93,5 Teiler ab, damit wurde er zum Jungschützenkönig ernannt.

Stimmgewaltig huldigten am Ende der Preisverteilung die Gefreeseer Schützen ihren neuen Majestäten mit dem Schützencantus.

Günther Seibel

Pfingstmarkt
Dienstag,
30.04.2024
 Auf dem Parkplatz an der Stadthalle
 Die Fieranten freuen sich auf Ihren Besuch



Schuhe + Lederwaren



friedrich
 MÜNCHBERG

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
 kostenlos und unverbindlich
 ein Angebot anfordern
03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
 Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Theatergruppe des Schützen- und Gesangsvereins Metzlersreuth

Theaterer begeisterten ihr Publikum

Die Theaterabende in Metzlersreuth waren erneut ein voller Erfolg. Mit dem Einakter „Ein Pantoffelheld“ und dem Dreiakter „Gute Lügen leben länger“ sorgten die Mitwirkenden der Theatergruppe vom Schützen- und Gesangsverein wieder für beste Laune und strapazierten die Lachmuskeln der zahlreichen Besucher. Auf Grund der großen Nachfrage wurden zwei zusätzliche Aufführungen gespielt. Zu den zehn Spielabenden strömten mehr als 1800 Besucher in den Saal des Gasthofes „Grüner Baum“ nach Metzlersreuth. Mit dem letzten Vorhang endete auch die Ära von Ferdinand Weiß als Spielleiter. Diese Funktion übernimmt jetzt Martin Ruckdeschel, der kündigte auch für das nächste Jahr Theaterabende an.

Hier noch ein kleiner Rückblick zu den beiden Stücken.

Ein Pantoffelheld – Einakter von Peter Heisch

Egon Helwig (gespielt von Jürgen Fuchs), Ehemann und Familienvater, ist wirklich nicht zu beneiden, denn seine Frau Klara (Simone Ruckdeschel) hat in der Ehe „die Hosen“ an und hält ihren Mann an der kurzen Leine, sogar seine Post öffnete sie. Auch eine Einladung zum Vereinskegeln bekam sie in die Hände und verbot ihrem Mann die Teilnahme. Während seiner Verzweiflung bekam



Egon Helwig (Jürgen Fuchs, links) und Verehrer Alfred Schulze (Tim Weiß) hecken den Plan aus, wie Egon doch zum Kegelabend kommen kann.



Alfred Schulze kann es gar nicht glauben, dass Klara Helwig in die Heirat mit Tochter Gerda einwilligt und Egon Helwig ist wieder Herr im Haus. Von links: Tim Weiß, Simone Ruckdeschel, Jürgen Fuchs und Sophia Tampe. Fotos Günther Seibel

Egon Besuch von seinem Kegelbruder Alfred Schulze (Tim Weiß), der auch, wie es sich herausstellte, ein Verehrer seiner Tochter Gerda (Sophia Tampe) ist und an diesem Tag um ihre Hand anhalten wollte. Beide setzten sich zusammen und heckten einen Plan aus, wie Egon zum Kegelabend gehen durfte und Alfred seine Gerda heiraten könnte. Plötzlich hatte Alfred die geniale Idee, einen Überfall vorzutauschen, bei dem er maskiert vom Ehepaar Geld fordert, Egon sich wehrt, den vermeintlichen Räuber niederringt und der Polizei übergibt. Gesagt, getan, die beiden setzten ihren Plan um und Egon kam nach dem „Überfall“ mit Alfred zur völlig verängstigten Ehefrau zurück. Er erzählte ihr, dass Alfred ihm unterwegs begegnet sei und ihm geholfen habe, als sich der „Räuber“ gewehrt hat und sich der Festnahme durch die Polizei entziehen wollte. Klara war überglücklich und erlaubte ihrem Mann nicht nur die Teilnahme am Vereinskegeln, sondern versprach, dass er in Zukunft wieder „Herr im Haus“ sein wird. Auch der Heirat ihrer Tochter Gerda mit Alfred stimmte sie zu. So wurde aus dem „Pantoffelheld“ ein wahrer Held, auch wenn eine kleine „Räubergeschichte“

inszeniert werden musste.

Gute Lügen leben länger – Dreiakter von Bernd Gombold

Der gutmütige Manfred Müller (gespielt von Wolfgang Müller) und seine Frau Monika (Susanne Benker) betreiben eine kleine Autowerkstatt, doch das Wasser steht ihnen bis zum Hals! Der Betrieb schreibt rote Zahlen, die Bank droht den Geldhahn zuzudrehen und die Gemeinde kündigt an, ausstehende Forderungen zwangsweise einzutreiben. Kein Wunder, dass die Müllers verzweifelt sind, da helfen auch die zwar gut gemeinten, aber nicht immer legalen Tipps ihres polnischen Schwarzarbeiters Kasimir (Jens Jahreis) nichts, der mit der deutschen Bürokratie im Clinch steht und sie auszutricksen versucht, wo es nur geht. Dies bekommt auch Heinrich Haargenau (Jürgen Schödel), der äußerst dienstbeflissene Beamte des Arbeitsamtes zu spüren, der immer wieder vergebens nach dem Schwarzarbeiter fahndet und dabei jedes Mal auf Granit beißt. Die Müllers dulden auch noch zu allem Überflus den Mieter Matthias Müller (Martin Ruckdeschel)

in ihrem Haus, der sich selbst zwar für einen genialen Erfinder hält, aber keine Miete zahlt und wie die „Made im Speck“ lebt. Seine „Erfindungen“ sind lediglich Spinnereien, die weder funktionieren noch Ertrag bringen. Als der korrupte Bankdirektor, Dr. Profitlich (Andreas Schobert), dem kleinen Werkstattbesitzer gerade finanziell den „Garaus“ machen will, kommt eine neue verrückte „Erfindung“ von Matthias gerade zur rechten Zeit, um das Blatt zu wenden. Ein simpler, umgebauter Staubsauger wird dem Bankdirektor als die geniale Erfindung des Werkstattbesitzers Manfred Müller präsentiert, die angeblich aus Autoabgasen wieder Kraftstoff herstellen kann. Der technisch nicht sehr bewanderte Bankdirektor geht diesem Schwindel auf den Leim und will mit diesem Wunder der Technik gleich die Automobilbranche auf den Kopf stellen, dazu trägt auch ein Brief vom Patentamt bei, den die Postbo-

tin (Katharina Müller) bringt. Der Schwarzarbeiter Kasimir gibt sich in dieser verzwickten Situation als Direktor eines polnischen Automobilherstellers aus, der großes Interesse an der Erfindung zeigt. Dadurch verleitet er den Bankdirektor auch noch zu höchst spekulativen und riskanten Aktiengeschäften. Auch die Bürgermeisterin Kleinschmitt-Großhans (Stephanie Müller) wittert für ihre Gemeinde Profit und stimmt dem billigen Verkauf eines Nachbargrundstücks der Werkstatt zu. Als auch noch Kasimirs eigenwillige Tanten Stanislava und Olga (Gudrun Dietel und Stefanie Schödel) aus Polen auftauchen, um ihren Neffen das Erbe zu übergeben, ist die Verwechslung und Verwirrung perfekt.

Günther Seibel



Aus der Nummer kommt der Bankdirektor (Andreas Schobert, rechts) nicht raus. Der Vertrag ist unterschrieben, das zeigen ihm Manfred Müller (Wolfgang Müller) und Ehefrau Monika (Susanne Benker)



Monika Müller (Susanne Benker, links) und Kasimir (Jens Jahreis, rechts) betrachten ungläubig die verrückte Erfindung von Matthias Müller (Martin Ruckdeschel).



Das Ensemble des Dreiakters mit (von links): Stefanie Müller, Andreas Schobert, Susanne Benker, Wolfgang Müller, Jens Jahreis, Katharina Müller, Jürgen Schödel, Gudrun Dietel und Stefanie Schödel. Sitzend: Martin Ruckdeschel.

Fotos: Günther Seibel

Schützengesellschaft Gefrees und 1. FC Gefrees Maibaumfest am 4. Mai

Die Schützengesellschaft Gefrees und der 1. FC Gefrees halten am Samstag, 4. Mai, zusammen ein Maibaumfest. Los geht's um 15 Uhr rund um das FC Heim am Sportplatz. Auch eine Aufführung der Trachten- und Volkstanzgruppe Gefrees ist geplant. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und fränkischen Spezialitäten ist bestens gesorgt.

Die Bevölkerung von Gefrees und Gäste aus nah und fern sind herzlich dazu eingeladen.

Text/Foto: Günther Seibel



Neues aus der Stadtbücherei: Bücherflohmarkt im April

Im April sind alle lesefreudigen Schnäppchenjäger in die Bücherei eingeladen. Romane für Erwachsene, die uns gespendet wurden und die wir nicht in den Bestand übernehmen konnten, sowie aus den Regalen aussortierte Romane bieten wir gegen eine freiwillige Spende in unser Sparschwein zum Verkauf an.

Wir bitten um Verständnis, dass wir derzeit nur Einzelexemplare und keine größeren Mengen (z.B. aus Haushaltsauflösungen) an Bücherspenden mit aktuellem Inhalt annehmen können. Ältere Bücher in einem guten Zustand können gerne im jederzeit zugänglichen Bücherschrank am Rathaus eingestellt werden.

Elke Heinz



Ehrungen: 2. Vorsitzender Norbert Busch, Elisabeth Mey (35 J.), Michael Proksch (40 J.), Marina Ganzleben (20 J.), Michael Blüml (20 J.), Isolde Proksch (40 J.), Lea Heinold (20 J.), Mona Stelzer-Gabriel und Andrea Weich-Renner (beide 35 J.) (von links).



Ehrungen: 2. Vorsitzender Norbert Busch, Felix Zeitler (5 J.), Vorsitzende Isolde Proksch, Petra Hofmann (15 J.), Mika Machoy (5 J.), Nicole Assmann (5 J.), Thomas Kodisch (10 J.), Maria Müller (5 J.), Marie Ruckdeschel und Maia Stelzer (beide 10 J.) (von links).

Trachten- und Volkstanzgruppe Gefrees

Bunter Nachmittag

Zu einem Bunten Nachmittag hatte die Trachten- und Volkstanzgruppe ins Volkshaus Gefrees eingeladen. Und bunt ging es wirklich zu: Von den frischen Tulpen auf den Tischen, über die Akteure, die vom Alter her bunt gemischt waren, bis hin zum Programm. Die Gruppe „Saitenklang“ bereicherte mit zarten Melodien den Nachmittag. Vorgestellt wurde die Gruppe, deren Mitglieder sich alle erst im Rentenalter zum Musikmachen entschlossen haben, von Karl Heinz Zeitler in humorvoller Weise. Zum Auftakt spielte Holger Seifert, welcher seit Kindertagen mit seiner Konzertina vertraut ist. Danach waren alle eingeladen das „Oberfrankenlied“ mitzusingen. Die ersten Tanzeinlagen waren von den Jüngsten der Volkstanzgruppe traditionell mit dem Auftanz, einem Rheinländer als „Kutsche“ getanz und danach dem „Maadla vo Staa“. Alle sangen lauthals mit, was hier als wirklich

bemerkenswert zu erwähnen ist. Die älteren Kinder helfen den Jüngsten, sich beim Tanzen einzufügen, was oft gar nicht so einfach ist. Wenn die Drei- und Vierjährigen zum ersten Mal vor Publikum tanzen, dann ist das natürlich sehr aufregend. Auch die Jugendlichen zusammen mit den Erwachsenen hatten ihren Auftritt mit einem „Kikeriki“ aus Franken, einer Natanger Polka aus Schlesien und einem „Sprötzer Achterrüm“ aus der Lüneburger Heide. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Tanz aller Volkstänzer mit einem pfeifigen Marsch, und die Kinderaugen strahlten vor Stolz, dass sie bei den Großen mitmachen dürfen.

Zwischen den Tänzen gab es zum einen die Scheckübergabe durch den Vorsitzenden der Raiffeisenbank Hochfranken West eG, Andreas Held, an die Kindergruppe. Vorsitzende Isolde Proksch bedankte sich herzlich und

versicherte, dass das Geld umgehend für Trachtenanschaffungen der Kindergruppen verwendet wird. Der Verein stellt die Trachten den Kindern kostenlos zur Verfügung und sie werden durch das viele Tragen eben auch verschlissen.

Zum anderen standen Ehrungen an. Isolde Proksch und ihr Stellvertreter Norbert Busch nahmen die Ehrungen vor. Eine Besonderheit ist, dass bei der Volkstanzgruppe den Kindern, welche fünf Jahre aktiv tanzen eine Urkunde überreicht wird – und die Kinder freuen sich. Für fünf Jahre wurden geehrt: Nicole Assmann, Mika Machoy, Maria Müller und Felix Zeitler. Für zehn Jahre Thomas Kodisch, Marie Ruckdeschel und Maia Stelzer, für 15 Jahre Petra Hofmann, für 20 Jahre Michael Blüml, Marina Ganzleben und Lea Heinold. Für 35 Jahre Elisabeth Mey, Mona Stelzer-Gabriel und Andrea Weich-Renner und schließlich für 40 Jahre Michael und Isolde Proksch. Zu bemerken wäre, dass alle Geehrten auch nach wie vor aktiv das Vereinsleben mitgestalten. Zum Abschluss sangen alle noch den „Leipoldsnickel von Stegenwaldhaus“, begleitet von Petra Schödel auf dem Akkordeon.

Isolde Proksch



Scheckübergabe mit Andreas Held von der Raiffeisenbank Hochfranken West (links), daneben die Jugendleiterin Lisa Hofmann und ganz rechts Vorsitzende Isolde Proksch. Fotos: privat



Werner Bunzel KG
Bestattungsinstitut

Kollektivmarke des RDB e.V.
Qualitätsanforderungen:
bestatter.de/markenzeichen

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach




ZERTIFIZIERT ✓

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de

- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker



- ✗ Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- ✗ Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- ✗ Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

GEFREES

aktuell

Nächste Ausgabe am
Samstag, 11. Mai

Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
Mittwoch, 24. April

Freiwillige Feuerwehr Zettlitz

Ehrung für Elmar Rieß und Manfred Renner

Für je 40 Jahre aktiven Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Zettlitz wurden Elmar Rieß und Manfred Renner anlässlich der Jahreshauptversammlung der FF Zettlitz geehrt. Kreisbrandmeister Christian Heidenreich überbrachte den Dank und die Urkunden des Innenministers Joachim Herrmann. Kommandant Holger Popp würdigte die Verdienste beider Feuerwehrmänner. So sei Elmar Rieß in seiner aktiven Laufbahn auch 18 Jahre Kommandant und Maschinist seiner Wehr gewesen. Ebenfalls als Maschinist engagierte sich Manfred Renner, der darüber hinaus den Dank vom Kommandanten dafür erhielt, dass er seit Jahrzehnten jede Übung besuchen würde.



Auf dem Bild (von links): Vorstand Johannes Opel, Bürgermeister Oliver Dietel, Jubilar Elmar Rieß, Kreisbrandmeister Christian Heidenreich, Jubilar Manfred Renner und Kommandant Holger Popp.

Foto: privat

CSU Ortsverband Gefrees

Marten und Manfred setzten sich durch

Der jüngste Teilnehmer war beim Mensch ärger Dich nicht-Turnier im Künneth-Palais in Gefrees gleichzeitig der Sieger bei den Kindern. Der vierjährige Marten Hoffmann ließ seinen Mitspielenden keine Chance. Damit blieb der Pokal auch vor Ort, während sich bei den Erwachsenen Manfred Jakob aus Helmbrechts, der nach seiner Auskunft gerne mit seiner Familie Spielevents aller Art besucht, den 1. Platz sicherte. Auf die Frage: „Ich hoffe ihr seid alle zufrieden“, erntete Dominik Benker, der Vorsitzende des Veranstalters, der örtlichen CSU, keinen Widerspruch. Insgesamt 33 Erwachsene und sechs Kinder hofften einen Nachmittag lang auf Würfelglück.

Harald Judas



Marten mit Papa Pierre, sowie (von links) stellvertretender Vorsitzender Jürgen Wolfrum, Vorsitzender Dominik Benker und Vorstandsmitglied Christian Rießbeck (rechts).

Foto: Harald Judas

Tag des TV am Sonntag, 21. April, in der Realschul-Turnhalle

Am **Sonntag, 21. April, ab 13 Uhr**, veranstalten wir in der Realschulturnhalle den „Tag des TV“. Als Breitensport- und Mehrspartenverein möchten wir unsere Gruppen und Abteilungen mit einem Einblick in ihr Training vorstellen. Jede teilnehmende Gruppe zeigt einen Ausschnitt aus ihrem Trainingsprogramm, so kann sich jede/jeder Interessierte einen Überblick über die Sportart machen. Die Zuschauer und Zuschauerinnen, ob jung oder bereits gereift, sollen sich mit diesen praktischen Vorführungen ein Bild machen können, ob nicht vielleicht die eine oder andere Sportart interessant wäre zum Mitmachen. Sport kann man in jedem Alter machen, für den Einstieg ist es nie zu spät, man muss es nur tun. Der Spaß am Sport und im Verein, sowie die Geselligkeit außerhalb der Übungszeiten kommt meistens auch nicht zu kurz. Sport in der Gruppe, mit Gleichgesinnten, fällt leichter – wir möchten deshalb alle, die Interesse an zusätzlicher Bewegung haben, und diejenigen, die vielleicht noch überlegen, über unsere Angebote informieren, was beim TV so angeboten wird: Von Duathlon bis Volleyball ist alles dabei. Wir wollen so zu einem kurzweiligen und bunten Nachmittag einladen. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Alle Beteiligten, ob Sportler oder die guten Geister im Hintergrund, freuen sich am „Tag des TV“ auf Ihr Kommen. Ute Meier/ TV Gefrees

Immer gut informiert mit

GEFREES
aktuell



Lützenreuth

Osterbrunnen

Wie jedes Jahr haben es sich die Lützenreuther zur Aufgabe gemacht, den Dorfplatz mit einem Osterbrunnen zu verschönern.

In mehreren Sitzungen haben Jung und Alt die von Dorfleuten gespendeten Grüngaben zurecht geschnitten und gebunden.

Man freut sich über einige neue Gesichter, da die Beteiligung auf Grund des Alters langsam weniger wird.

Carina Götschel



Das Team der Osterbrunnen-Schmückerinnen sorgten wieder für eine bunte Osterkrone am Gefreeseer Marktbrunnen.

Ostern in Gefrees und seinen Ortsteilen



Eine mit bunten Eiern verzierte Osterkrone schmückt den Brunnen in Streitau.



Hasenfamilie in Streitau



Hasenpärchen in Lützenreuth



Der Osterbrunnen im Ortsteil Lützenreuth



Salou Hörath



DANKE!
für 40 Jahre

Kaum zu glauben, aber so lange darf ich Euch in Gefrees schon die Haare schneiden, stylen und färben. Liebe Kundinnen und Kunden, vielen Dank für Eure jahrelange Treue. Doch jetzt ist es an der Zeit auf Wiedersehen zu sagen! Ich begeben mich in meinen wohlverdienten Ruhestand – freue mich aber, dass das Geschäft bestehen bleibt und von Antje Heinz übernommen wird!



wird zu *Antje Cut*
Friseursalon Antje Heinz

Gefrees
Hauptstraße 86
Telefon 09254 348



Dazu wünsche ich ihr viel Erfolg und eine genau so wunderbare Zeit, wie ich sie hier verbingen durfte!
Wolfgang Hörath

Eröffnungsfeier
15. April 2024 ab 15 Uhr im Salon
Wir freuen uns auf Euer Kommen um mit Euch anzustoßen!

Konzertscheune Gefrees

Auftakt mit St. Patrick's Day-Session

Die St. Patrick's Day-Session war ein gelungener Auftakt in der Konzertscheune von Andy Lang und lockte zahlreiche Besucher an. Dieser Tag wird nicht nur in Irland zu Ehren seines Schutzpatrons Patrick von Irland gefeiert, sondern auch in Deutschland und an diesem Abend mit feinsten irisch-keltischer Folk-Musik in Gefrees. Hausherr Andy Lang hatte neben regionalen Musikern auch zwei Überraschungsgäste eingeladen. Zunächst brachten Stevie McGee (Gitarre/Gesang) und Volker Riess (Bodhrán) aus Bad Berneck ihr Publikum mit schäumenden irischen Pubsongs in Stimmung, bevor Sänger und Songwriter Hannes Wölfel aus Goldkronach seine Gitarre erklingen ließ und mit bekannten Songs wie „Streets of London“ von Ralph McTell oder „Every Breath You Take“ von The Police, zum Mitsingen einlud. Als erster „Special Guest“ wurde anschließend Regina Mudrich (Geige) präsentiert, die derzeit in Bremen lebt. „Sie spielte schon Konzerte, bevor sie überhaupt lesen oder schreiben konnte“, wird berichtet und studierte in Weimar Musik. Mit ergreifenden Balladen ergänzte sie sich prächtig mit Andy Lang (Gitarre/Gesang). Bei ihrem Solo-



Andy Lang (rechts) mit „Special Guest“ Regina Mudrich.

Foto: Günther Seibel

auftritt zauberte sie auf ihrer Geige und beschrieb in ihrer eigenen musikalischen Sprache die Natur, über die Trauer, Freude und Melancholie schwebt. Als Höhepunkt der Session betrat schließlich der irische Musikpoet Davog Rynne die Bühne und begeisterte an Gitarre, irischer Rahmentrommel und Schnabelflöte. Als er auch noch einer „Maultrommel“ rhythmische Töne entlockte, bekam er Sonderapplaus. Sein Markenzeichen ist aber seine Stimme, nicht nur mit

Gesang sondern auch durch Geschichten, die er mit musikalischer Untermalung erzählt. Ein wunderbarer Abend, an dem auch stilvoll Irish Stew und Irish Stout vom Fass serviert wurde.

Günther Seibel

Weiter geht die Konzertreihe mit nationalen und internationalen Künstlern im April und Mai, u.a. am 1. Mai mit der Steve Morgan Band im Kutschenhaus. Alle aktuellen Infos unter <https://casa-cara.net/veranstaltungen/>



Freibad Zell im Fichtelgebirge Badesaison 2024

Das Freibad Zell im Fichtelgebirge öffnet am 25.05.2024 für den Badebetrieb, bei guter Witterung bereits am 18.05.2024. Die Eintrittspreise bleiben unverändert. Die Einzelkarte kostet für Erwachsene 3 €, mit Ermäßigung 2 € und für Familien 8 €. Die Saisonkartengebühr beträgt für Erwachsene 50 €, mit Ermäßigung 35 € und für Familien 100 €. Je ausgegebener Saisonkarte wird eine Pfandgebühr von 10 € erhoben. Saisonkarten können ab dem 02.04.2024 während der regulären Öffnungszeiten in der Kasse des Zeller Rathauses erworben werden. Für Familiensaisonkarten gibt es zudem eine befristete Rabattaktion. Beim Kauf im April gewähren wir einen Nachlass von 10 % auf die Kartengebühr.



Die Festpreis Dachsanierung !

Komplett aus einer Hand !
Sie brauchen sich um nichts zu kümmern.
Vertrauen Sie einfach Ihrem erfahrenen Dachdecker- und Klempner-Meisterbetrieb

Wir erledigen für Sie:

- Beratung, Planung und Organisation
- Altdach-Abdeckung und Entsorgung
- Dachisolierung und Wärmedämmung
- Zimmerer- und Klempnerarbeiten
- Einbau von Gaupen u. Dachfenstern
- Dacheindeckung nach Ihrem Wunsch



**Kurt Philipp
Bedachungen GmbH**

95213 Münchberg, Kulmbacher Str. 49
 Telefon: 09251/6101 · Fax 7538
 95482 Gefrees, Telefon: 09251/6153

www.philipp-bedachungen.de · e-Mail: philipp-bedachungen@t-online.de

Dachdecker-, Zimmerer- und Klempnerarbeiten



Für 70 Jahre wurden von Wolfgang Fischer (hinten links) und Björn Konrad (hinten rechts) geehrt: Helmut Wohlrab, Manfred Stelzel und Werner Haberstumpf (vorne von links).



60 Jahre dem Verein die Treue halten: Werner Hörath, Wilhelm Hinterkausen, Walter Weiß, Gerhard Schlegel und Wolfgang Hörath (vorne von links) zusammen mit Wolfgang Fischer und Björn Konrad.

Fotos: Günther Seibel

1. FC Gefrees

Vorstand im Amt bestätigt

Bei der Jahreshauptversammlung des 1. FC Gefrees konnte der 1. Vorsitzende Björn Konrad zahlreiche Mitglieder und Ehrenmitglieder begrüßen. Nach einer Schweigeminute für die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder wurden die Berichte verlesen. Zum 31.12.2023 hatte der Verein 390 Mitglieder, davon 123 Kinder und Jugendliche. Neben der Sportplatzkärwa und dem Oktoberfest führte der Verein einige Turniere und mit der Schützen-gesellschaft Gefrees ein Maibaumfest durch. Die neue LED-Flutlichtanlage ist in Betrieb und macht viel Freude, leider bereitet die Finanzierung noch Probleme. Die Kosten betragen aktuell 65.000 Euro und lagen damit 5.000,- Euro höher als der Kostenvoranschlag. Die zugesicherten Zuschüsse vom BLSV in Höhe von 27.000 Euro sind eingetroffen. Die Förderung von der ZUG (Zukunft – Umwelt – Gesellschaft GmbH) fiel dagegen geringer aus

als angekündigt, da deren Statuten ohne Ankündigung geändert wurden. Statt 21.000 Euro erhielt der Verein nur 8.000 Euro, damit beträgt der Eigenanteil 30.000 Euro, eine Zwischenfinanzierung wurde auf den Weg gebracht.

Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die 100-Jahr-Feier an, die 2027 stattfinden soll. Die Berichte der Spielleiter fielen sehr positiv aus. Die 1. Mannschaft hat den Aufstieg in die Kreisliga Nord mit sechs Punkten Vorsprung geschafft und steht derzeit auf dem siebten Tabellenplatz. Hier ist der Klassenerhalt das erklärte Ziel. Stolz ist der Verein einmal mehr auf seine Jugendabteilung, aktuell spielen 108 Kinder und Jugendliche in neun Mannschaften, vorwiegend in Spielgemeinschaften mit Stammbach und Marktschorgast, die von 15 Trainern betreut werden. Für dieses Engagement zollten alle Anwesenden großen Respekt. Auf der Jugendarbeit soll auch weiterhin der Schwerpunkt liegen. Vielleicht finden sich auch noch Sponsoren für neue Jugendtore, denn die alten sind in die Jahre gekommen. Der Verein hat steht finanziell auf gesunden Füßen, nur durch die Zwischenfinanzierung der Flutlichtanlage musste ein Kredit aufgenommen werden. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Kassier einwandfreie Buch- und Kontoführung. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft durch die Versammlung einstimmig

entlastet. Bei der anschließenden Neuwahl wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt.

Der Antrag die Mitgliedsanträge anzupassen, damit der Verein auch weiterhin die Vereinspauschale erhält, wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Auch Ehrungen für langjährige Mitglieder standen an und wurden durch die beiden Vorstände Björn Konrad und Wolfgang Fischer durchgeführt: Manfred Stelzel, Helmut Wohlrab und Torwarturgestein Werner Haberstumpf („der Stumpf“) wurden für 70 Jahre geehrt. Walter Weiß, Gerhard Schlegel, Wilhelm Hinterkausen, Werner Hörath und Wolfgang Hörath brachten es auf 60 Jahre. Für 40 Jahre wurden Edwin Lang, Wolfgang Fischer, Klaus Walther und Markus Zapf ausgezeichnet. Kristina Zapf, Tom Lutterbach und Günther Seibel erhielten die Urkunde für 25 Jahre.

Günther Seibel



Für 40 Jahre wurden von Björn Konrad (Mitte) geehrt: Edwin Lang, Wolfgang Fischer, Klaus Walther und Markus Zapf (von links).



Tom Lutterbach, Kristina Zapf und Günther Seibel erhielten Urkunden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft.

Das Historische Forum freut sich immer wieder über Zugänge, oft aus der Bevölkerung. Zur diesjährigen Hauptversammlung im Volkshaus konnten die Vorsitzenden Markus Thoma und Stephan Zeitler neben einem historischen Zunfthumpen aus Zinn eine Rolle mit alten Plänen der Stadt Gefrees, alle aus dem 19. Jahrhundert, präsentieren, die auch sogleich gemeinsam gesichtet und intensiv diskutiert wurden.

Höhepunkt des letzten Jahres

Die Vorstandschaft reflektierte natürlich auch das vergangene Jahr. Höhepunkt war das Jubiläum „15 Jahre Historisches Forum“ mit Festgottesdienst und Segnung einer Fahne. Im Juni wurde Besuchern mit Gefreeseer Wurzeln aus Amerika und Berlin eine Stadtführung durch das heutige Gefrees gewährt. Eine Premiere war die erste Teilnahme am Wiesenfestumzug. Das neu veröffentlichte 15. Heft behandelt den Kornbach und was sich entlang des Bachlaufs so abgespielt hat. Und auch ein Kalender des Forums wurde wieder aufgelegt. Begonnen wurde zwischenzeitlich das Projekt, Straßenschilder mit Zusatzschildern, die Informationen über den Namensgeber der Straße enthalten, zu ergänzen. Weitergeführt wurde die Reihe von Monatstreffen, und auch Adrian Roßner konnte zu einem Vortrag über das „bewegte 20. Jahrhundert“ begrüßt werden. Ein weiterer Vortrag von Mitglied Klaus Förster drehte sich um das Thema Hyperinflation in Gefrees. Auch hat das Forum jetzt einen Partnerverein: das Historische Forum Weißenstadt. Von Gefreeseer Seite wurde die Vereinsgründung von der ersten Idee bis zur Grün-

Historisches Forum Gefrees

Neues fürs Archiv



Die Vorsitzenden Stephan Zeitler (links) und Markus Thoma präsentierten Pläne und einen Zunfthumpen. Foto: Harald Judas

dungsversammlung am 24. Januar unterstützt. Bei der Gründungsversammlung war dann auch eine Delegation aus Gefrees vor Ort.

Begrüßen konnte die Vorstandschaft Pfarrerin Johanna Thein. Als Dank für ihre bewegende Andacht während der Jubiläumsfeier des Forums im vergangenen September wurde ihr eine Spende zur Erhaltung der Gottesackerkirche überreicht.

Im Ausblick wurde zunächst auf das nächste Monatstreffen am 21. März in Lützenreuth

hingewiesen. Gemeinsam mit dem Fichtelgebirgsverein werden weitere Infotafeln geplant. Und das Historische Forum wird auch am Tag der Franken am 7. Juli in Wunsiedel teilnehmen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung gab es einen kurzweiligen Bildervortrag für die Anwesenden, der herrliche Fotos aus den späten 1960er Jahren präsentierte – eine Zeit, in der Gefrees so richtig aufblühte.

Harald Judas



Hilfe und Beratung im Trauerfall



Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer

**Bestattungsinstitut
Zeitler**

Ludwigstraße 39 · 95213 Münchberg · Telefon 0 92 51 / 14 21

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition

Münchberg · Gefrees · Stammbach · Helmbrechts und Umgebung

Wir beraten Sie unverbindlich über Ihre Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung der Nürnberger Versicherung. Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuerbestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter Ihrer Wahl beauftragen.

Schützen unter neuer Führung

Manchmal wendet sich alles doch zum Guten. Zuletzt standen die Witzleshofener Schützen ohne Vorsitzende da. Ute Kießling hatte im Sommer ihr Amt niedergelegt. „Aus Eigenschutz“, wie sie der Versammlung nun selbst erklärte. Sie habe deutlich gemerkt, dass sie das Amt nicht mehr im notwendigen Umfang ausführen konnte. Doch war in dem Fall die offene Vorstandsfrage nur ein Problem auf Zeit. Denn es gelang schon im Vorfeld der Jahreshauptversammlung mit Norbert Pfeiff (66) einen Nachfolgekandidaten, zu finden.

„Er hat uns, seit er hier ist unterstützt im Wirtschaftsbetrieb“, erklärte die zweite Vorsitzende Manuela Hellmuth der Versammlung. Pfeiff stellte sich als mit seiner Frau 2020 zugezogen vor, „weil wir uns im Tierschutzverein engagieren wollten.“ Mittlerweile sei er Rentner. Für seine Vorsitzendentätigkeit gelte: „Es ist erst mal für ein Jahr.“ Sein wesentliches Augenmerk liege nun darauf, „dass es mit dem Schießsport weitergeht, dem wesentlichen Bestandteil des Vereins“. Mit Pfeiff ist also ein Neubürger am Ruder, der ursprünglich aus der Bremer Gegend sieht. Pfeiff sieht sich indes vor allem altersbedingt nur als Zwischenlösung und betonte auch gleich: „Mit dem heutigen Tag geht die Suche wieder los, das müssen junge Leute machen.“ Der Vereinsbetrieb werde jedoch auf jeden Fall aufrecht erhalten.

Neuer Pächter fürs Schützenheim dringend gesucht

Pfeiff kam auch auf das Schützenheim zu sprechen: „Mit Wirtschaftlerin wäre natürlich besser.“ Denn hier drückt den Verein ebenfalls der Schuh. Seit vergangenem Mai gibt es auch niemanden mehr, der sich um die Bewirtung kümmert. Pfeiff sagte nun, es bleibe bei den Öffnungszeiten Montag und Donnerstag.

„Wir brauchen dringlich einen Pächter“, das auch die zweite Vorsitzende Manuela Hellmuth in ihrem Vorstandsbericht so. Nachdem



Die bisherige Vorsitzende Ute Kießling freut sich, dass es mit Norbert Pfeiff einen Nachfolger gibt. Die zweite Vorsitzende Manuela Hellmuth (rechts) kann wieder in die zweite Reihe zurücktreten. Weiter im Bild Robert Bergner (Dritter von links), der den Luftpistolenschützen Klaus Henning (Zweiter von rechts) auszeichnete sowie Peter Bittermann (Dritter von rechts), der für 50 Jahre im Verein geehrt wurde.

Fotos: Harald Judas



Mit Norbert Pfeiff steht zum ersten Mal ein Neubürger an der Spitze des Vereins.

die Wirtin den Verein verlassen habe, war schon ab Mai der Wirtschaftsbetrieb inklusive Biergarten selbst zu stemmen. Der Biergarten habe auch eine neue Bühne und einen neuen Ausschank erhalten. Beim Umbau des Biergartens fanden sich glücklicherweise täglich Helfer. Nun fehle noch der Zaun. Zum Biergarten stellte sie noch fest: „Er wird auch gut

angenommen.“ Allerdings gelte: „Ohne Bewirtschafter ist es auf Dauer nicht zu schaffen.“ Deshalb wurde auch der Dämmerstopp im Schützenheim am Sonntag vorübergehend gestrichen. Doch Manuela Hellmuth stellte auch fest: „Wenn man Gastronomie in Gefrees betrachtet, lohnt es sich am Ball zu bleiben.“

Aus dem Schützengeschehen gab indes so berichten, dass der Verein wieder mit einer Luftpistolensmannschaft an den Rundenwettkämpfen teilnimmt.

Ehrungen

Weiter standen beim Zimmerstutzen- und Schützenverein Witzleshofen noch Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften an. 50 Jahre Mitglied sind Peter Bittermann, Wolfgang Hahn und Klaus Hahn. Und auch eine sportliche Ehrung gab es, stellvertretender Gau-schützenmeister Robert Bergner verleiht das Gauwappen an den Luftpistolenschützen Klaus Henning.

Harald Judas

Zahlreiche Teilnehmer beim Baumschnittkurs

In diesem Jahr fand der zweite Kurs „Baumschnitt mit Kompetenz“ am Samstag, 9. März, um 10.30 Uhr im Lehrgarten des Obst- und Gartenbauvereins Gefrees in der Grünthalstraße 3 statt.

Es wurde im Amtsblatt, per Flyern und über Facebook sowie auch in der Zeitung auf den Kurs aufmerksam gemacht. Die Resonanz war enorm, 2023 wurde getoppt, und so konnte Vorsitzender Thomas Zeitler neben den vielen anwesenden aktiven Mitglieder 33 Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüßen. Auch Baumwart Ferdinand Bauer, der bereits 2023 für den diesjährigen Kurs seine Zusage gegeben hatte, rührte eifrig die Werbetrommel und so konnten auch viele Mitglieder der Landjugend begrüßt werden.

Es ist unglaublich, wie anschaulich, lehrreich

und unterhaltsam Ferdinand Bauer den Teilnehmern praxisnah den richtigen Baumschnitt vermittelt. Natürlich konnte auch der eine oder andere Hinweis oder Fragen von den Kursteilnehmern eingebracht werden. Wie beispielsweise welchen Ast man wegnehmen sollte, damit sich Zweige nicht gegenseitig berühren und behindern und somit auch genügend Sonne in den Baum fällt.

Zum Schluss konnte sich jeder ein Merkblatt mitnehmen, um nochmals Schwarz auf weiß lesen zu können, was Ferdinand Bauer gezeigt hatte und eingangs auch erläuterte, dass man sich zuerst den Baum von allen Seiten anschaut, bevor man Hand anlegt, um dann festzulegen, was man erreichen möchte an Ertrag, wie muss die Krone aussehen etc.

Das Wetter war an diesem Tag optimal. Um die Mittagszeit wurde eine kleine Pause mit heißen Wiener Würstchen und Debrezinern sowie Getränken zur Stärkung angeboten.

Auf jeden Fall war dieser „Baumschnittkurs“ wieder ein voller Erfolg und bringt vielleicht dem Verein ein paar neue Mitglieder, die dringend gebraucht werden.

Eine Zusage von Ferdinand Bauer haben wir schon bekommen.

Im Juli wird voraussichtlich ein weiterer Kurs angeboten wie „Steinobst“ im Sommer gepflegt wird, um die entsprechenden „Wasserschosser“ zu entfernen. Auch wieder eine neue Erkenntnis für die Teilnehmer. Der Termin wird rechtzeitig über verschiedene Kanäle bekannt gegeben.

Karin Gebauer/ Thomas Zeitler



Schützen Sie, was Ihnen am Herzen liegt, mit dem erfahrenen Versicherungsteam der Raiffeisenbank Hochfranken West eG

VER | SICHER | UNGS
KAMMER | BAYERN

Allianz 

Links das Team der VKB:
v.l. Jörg Hübl,
Matthias Döhler und
Silke Schnabel

Rechts das Team der Allianz:
v.l. Jasmin Querfurth,
Michael Schubert,
Heidi Weiske und
Andreas Kappel

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Gefrees konnte erster Vorsitzender Daniel Hofmann neben den zahlreich erschienenen Feuerwehraktiven, auch Ehrenmitglieder und Gäste begrüßen. Von der Feuerwehrführung konnte Kreisbrandmeister (KBM) Christopher Laukner willkommen heißen werden. Daniel Hofmann berichtete in seinem Tätigkeitsbericht vom vergangenen Vereinsjahr 2023. So wurden wieder mehrere Ausschusssitzungen der Vorstandschaft abgehalten, Feste umliegender Feuerwehren und der einheimischen Vereine besucht. Höhepunkte des Vereins waren sicherlich wieder der alljährlich stattfindende „Tag der offenen Tür“ im April, Spalierstehen bei einer Hochzeit, die Teilnahme am Volkstrauertag im November, der Kirchgang und die Jahresabschlussfeier, sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt und die Ausrichtung eines Adventsfensters der Kinderfeuerwehr im Dezember. Er dankte am Ende seiner Ausführungen allen Helferinnen und Helfer für die Mitwirkung bei Veranstaltungen und allen Förderern für die aufgebrachte Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Der Dank des Kommandanten Manfred Horn galt seiner Mannschaft, der Stadt Gefrees mit Bürgermeister und Stadtrat, den Mitgliedern des Förderkreises, den Sponsoren und den Arbeitgebern für das Verständnis beim Ausrücken zu Einsätzen während der Arbeitszeit ihrer Beschäftigten, sowie der Integrierten Leitstellen (ILS) Bayreuth/Kulmbach und Hochfranken. Auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Roten Kreuz (BRK) im vergangenen Jahr, dankte er.

1. Kommandant Manfred Horn berichtete von einem arbeitsreichen Jahr 2023 für die Feuerwehr Gefrees mit 134 Einsätzen,

Freiwillige Feuerwehr Gefrees

Jahreshauptversammlung

darunter 32 Brandeinsätze, 91 technische Hilfeleistungen, drei Einsätze mit ABC-Gefahrenstoffen, sechs Sicherheitswachen und zwei sonstige Hilfeleistungen.

Manfred Horn konnte von verschiedenen Ausbildungen berichten, im Vordergrund stand hier die Drehleiterausbildung zur neuen Drehleiter DLA(K) 23-12. Hier gab es unter anderem Übungen mit der Bergwacht und dem Rettungsdienst.

Absolutes Highlight im Jahr 2023 war die feierliche Einweihung und Inbetriebnahme der neuen Drehleiter DLA(K) 23-12 im Oktober. Weiterhin konnte ein hubschraubertauglicher Außenlast-Auffangbehälter mit 15.000 Liter Fassungsvermögen für Wald- und Vegetationsbrände beschafft werden. Für zunehmende Wald- und Vegetationsbrände stehen zusammen mit den beiden Wechselladerfahrzeugen rund 18.000 Liter Löschwasser inkl. Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20/16) zur Verfügung, das als sehr wertvoll erachtet wird und es konnte bereits berichtet werden – das Konzept hat sich in der Vergangenheit schon oft bestens bewährt.

Horn erwähnte auch noch den Besuch des Landrats Florian Wiedemann vom Mai 2023, mit Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses in Gefrees.

Der Kommandant beförderte anschließend zum Feuerwehrmann bzw. Feuerwehrfrau Tamara Schmitz, Sebastian Hahn, Lucas Hahn, Johannes Opel, Tom Lutterbach, Rafael Frank, Kai Feulner, Michael Meyer, Oliver Stöckert, Christian Müller und Jonas Seibel.

Jugendwart Markus Fischer ging in seinen Bericht auf die Aktivitäten mit der Jugendgruppe im vergangenen Jahr ein. So wurden verschiedene Übungen abgehalten und am Wissenstest mit großem Erfolg teilgenommen. Die Jugendgruppe besteht derzeit aus sechs Jugendlichen.

Kinderfeuerwehrverantwortliche Kristina Zapf berichtete von insgesamt elf Übungen der Kinderfeuerwehr. Erfolgreich war die Kinderfeuerwehr Gefrees unter anderem bei der Abnahme der Kinderflamme in Streitau und bei der Kinderfeuerwehrolympiade in Nemmersdorf. Des Weiteren haben die Kinder noch am Wiesenfest-Festumzug teilgenommen, beim Ferienprogramm der Stadt Gefrees mitgemacht, das gruselige Halloweenhaus vom BRK Gefrees besucht und ein Adventsfenster ausgerichtet. Zum Jahresabschluss gab es eine Weihnachtsfeier mit Fackelwanderung und Besuch vom Nikolaus. Drei Betreuer nahmen in 2023 an einem Erste-Hilfe-Kinderfeuerwehr Lehrgang teil.

Kreisbrandmeister (KBM) Christopher Laukner berichtete in seinen Grußworten von den verschiedensten Veranstaltungen im vergangenen Jahr des Kreisfeuerwehrverbandes (KFV) Bayreuth. Er sprach seine Glückwünsche und Dank an die Mannschaft der Feuerwehr Gefrees aus. Weiterhin gab er noch einige Termine für 2024 bekannt.

Daniel Hofmann/ FFW Gefrees

**Unter der bekannten Adresse:
www.feuerwehr-gefrees.de präsentiert sich die neue Homepage der
Freiw. Feuerwehr Stadt Gefrees**

Flohmarkt für Casa Animale: Sachspenden gesucht

Auf zwei Flohmärkten im Jahr 2023 konnten wir einen Erlös von 3.700 Euro erzielen und diesen an Casa Animale übergeben. Wir möchten diese Flohmärkte fortführen, welche nur mit Sachspenden stattfinden können.

Helfen Sie mit! Die „Fellnasen in Not“ freuen sich.

Gesammelt wird alles, was noch gut erhalten ist: Dekoration, Textilien (keine Kleidung), Spielsachen, Modeschmuck, Porzellan, Haushaltsgeräte usw.

Abgabe immer am Freitag von 12 Uhr bis 18 Uhr (keine Annahme am 10.05 und 07.06.2024) bei Ilona und Hanno Paul, Falls 30, Gefrees. Notfalls können die Spenden auch von uns abgeholt werden.

Der nächste Flohmarkt findet am 29. und 30. Juni 2024 im Schützenheim Witzleshofen statt. Nähere Auskunft unter 0179 1375075

Gfreeser Gschichtla von Werner Haberstumpf

Des Frihjohr

Eigentlich wollt ich mei Gschichtd folgender maasn ohfanga: In mein Gardn ziehng die ledzdn Schniefleggla ihra Baa noh. Obber des wer heier a Liech, denn wenns kann Schnie gehm hod, ko der a die Baa ned noh ziehng. Derfier kenna mer heier widder amol des Lied vo die Bauern und ihra Rösslein ohschdimma, wenn a die vierbanichn Helfer seid längeren vier Reder ham und aus Blech und Eisen senn und nimmer mid Hobern sondern mid Diesl gfidderd wern. Außerdem hern sa nimmer auf „Max“ odder „Liesl“ sondern zern Beischbill auf „Claas“ odder „Fendt“. Heier is des Frihjohr widder mol orch bal kumma und Schnieleggla, Grogus und Usdergloggn senn scho brächdich aufgeblid. Wenn a mancha Leid lieber nach aweng Schnie fier ihrn Schord gwollt heddn, is doch a grusser Daal

iber die milda Widderung ganz fruh, ham sa doch ihr Schnieschaufl nimmer aus der Schubbn hulln missn. Zer Dennerna kherd sicher a unner Borchermaasder und sei Kämmerer. Die ham bom Winderdiensd aweng wos gschbord und a klass Lechla in ihrn Schdoddsägglä schdobbn kenna. Friher wor des doch normol, dass immeramol a Schdaber mid Schnie und Graubln os Fensder gedrummlid hod, odder dass am helllichdn Dooch schdugfinsder worn is. Do ham die Kinner in der Schul immer noch inbrünsdich gsunga: „Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün.“ Heier braung mer ned bis zern Mai wardn, heier is alles scho ehra droo. Odder schneidds heier widder amol nooch Usdern? Die Weld is scho verriggd, des gild in jeder Beziehung!

„Zer schee ums zu vergessn“ – Band 2
gibds edzd bom Werner Haberstumpf,
Tel. 1448

FREIWEHR STADT GEFREES

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, den 28. April 2024

rund um das Feuerwehrgerätehaus in der Schulstraße

Geräteschau

Vorfürungen

Zielspritzen mit der Kübelspritze für unsere kleinen Gäste

Für das leibliche Wohl ist mit Weißwurstfrühshoppen, Grillspezialitäten, Käse mit Musik, Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen ab 09.00 Uhr bestens gesorgt.

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen

Auf Ihren Besuch freut sich die

Freiwillige Feuerwehr Stadt Gefrees

GEFREES
aktuell

Komplettlösungen für Ihren Energiebedarf

- Photovoltaik
- Stromspeicher
- Wärmepumpe
alles aus einer Hand.

Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich von uns beraten!

☀️ PHOTOVOLTAIK
🔋 STROMSPEICHER
🔌 E-MOBILITÄT
🔥 WÄRMEPUMPEN

... alles aus einer Hand!

SBC
FRANKEN



Unser Sortiment:

- Geflügel,- Kaninchen,- Pferde,- Fisch,- Hunde,- und Katzenfutter
- Pferdebedarf
- versch. Sorten Mehl aus Selbitz
- Blumen & Pflanzern
- Gartendünger und Saatgut
- Schädlingsbekämpfung
- Heizöl, Holz- und Kohlebriketts
- Diesel & AdBlue-Tankstelle

**++ Monatsangebot April: ++
+ Buchen Grillholzkohle + 15kg 27,99€ +**

**Ihr Raiffeisen-Lagerhaus,
Bayreuther Str. 8 in Gefrees**

**Bitte beachten Sie unsere neue
Telefonnummer: 09293 / 635 900 320**

E-Mail: gefrees@rw-oberfrankenost.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8:00-12:00Uhr

Herbst/Winter Mo, Di, Do, Fr 13:00-16:30Uhr

IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK!

- regional vor Ort
- eigene Montageteams
- Familienbetrieb 2. Generation
- 25 Jahre Erfahrung
- transparente Angebote
- Beratung von A - Z

JETZT BERATEN LASSEN!

FACHVORTÄGE FÜR INTERESSENTEN
Über die Themen Wärmepumpe, Photovoltaik und Stromspeicher
**Unsere Termine finden Sie online
WIR BITTEN UM ANMELDUNG**




Sonnenbatterie-Center Franken GmbH
Unterwaizer Straße 6, 95500 Altenplos
T: 0921 78 77 67-0, www.sbc-franken.de



Gefreese Termine: Was, wann, wo?

Gefreese

Stadt Gefreese

Sa., 13.04.: Bauernmarkt, auf dem Parkplatz an der Hauptstr. 44
So., 14.04.: Flohmarkt
Di., 30.04.: Pflingstmarkt, auf dem Parkplatz an der Stadthalle
Sa., 11.05.: Bauernmarkt, auf dem Parkplatz an der Hauptstr. 44
So., 12.05.: Flohmarkt

Gottesdienste / Messfeiern / Veranstaltungen

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Gefreese - Streitau - Marktschorgast

So. 14.04., 09.15 Uhr: Gottesdienst Marktschorgast (A. Gebelein); Dreifaltigkeitsskirche;
10.30 Uhr: Gottesdienst Gefreese (A. Gebelein); St.-Johannis-Kirche
Mo. 15.04., 14.00 Uhr: Seniorenkreis, St.-Josef
Di. 16.04., 19.30 Uhr: Kirchenvorstand Streitau, Gemeindehaus
Mi. 17.04., 19.30 Uhr: Kirchenvorstand Marktschorgast, Gemeindehaus
Do. 18.04., 19.30 Uhr: Kirchenvorstand Gefreese, Haus der Begegnung
Sa. 20.04., 09 Uhr: Präpitag, JES
09 Uhr: Frauenfrühstück Gefreese - Liebe ist nicht nur ein Wort (Angelika Sachs), JES
15 Uhr: Ökumenische Andacht im Seniorenheim Gefreese
So. 21.04., 09.15 Uhr: Gottesdienst Streitau (J. Thein), St.-Georgskirche
10.30 Uhr: Gottesdienst Gefreese (J. Thein), St.-Johannis-Kirche
So. 28.04., 10 Uhr: Jubelkonfirmation Marktschorgast (J. Thein), Dreifaltigkeitsskirche
18 Uhr: Abendgottesdienst Gefreese (J. Thein), Gottesackerkirche
Mo. 29.04., 14 Uhr: Seniorenkreis - Kaffeetrinken, Café JU
Do. 02.05., 19 Uhr: Atempause für Frauen - Filmabend, Gemeindehaus Marktschorgast
Sa. 04.05., 14 Uhr: Konfirmandenbeichte, St.-Johannis-Kirche
So. 05.05., 10 Uhr: Konfirmation Gefreese (A. Gebelein / J. Thein), St.-Johannis-Kirche
18 Uhr: Abendgottesdienst Marktschorgast, Dreifaltigkeitsskirche
19 Uhr: Glaubenskraftwerk, Gemeindehaus Streitau
Fr. 10.05., 17 Uhr: CVJM Männerkreis B&B&B - auf Granti gebissen - im Natursteinarchiv in Wunsiedel mit Reinhard Kögler, Fachschule für Steintechnik Wunsiedel
So. 12.05., 10 Uhr: Jubelkonfirmation Streitau (A. Gebelein), St.-Georgskirche
10 Uhr: Jubelkonfirmation Gefreese (J. Thein) St.-Johannis-Kirche

Herzliche Einladung zum wöchentlichen ökumenischen Friedensgebet - immer dienstags, 18 Uhr, St. Josef

St. Josef Gefreese

So. 14.04. 18 Uhr: Festgottesdienst zur Erstkommunion in der St. Josefs-Kirche.
Mo. 15.04., 14 Uhr: Ökumenischer Seniorenkreis mit Rätseln und Spielen für alle jung Gebliebenen im Pfarrsaal St. Josef.
Di. 16.04., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef
Sa. 20.04., 9 Uhr: Frühstückstreffen für Frauen im Speisesaal der Jacob-Ellrod-Schule; Angela Sachs referiert zum Thema „Liebe ist nicht nur ein Wort ...“. Um Anmeldung wird gebeten bei Irene Fick (Tel. 09254/8249), Helga Hofmann (Tel. 09254/1772) oder im evangelischen Pfarramt (Tel. 09254/91176).
So. 21.04., 18 Uhr: Heilige Messe der St. Josefs-Kirche.
Di. 23.04., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef
So. 28.04., 18 Uhr: Heilige Messe in der St. Josefs-Kirche, anschließend Gemeindefest im Pfarrsaal.
Di. 30.04., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef
So. 05.05., 10.30 Uhr: Heilige Messe der St. Josefs-Kirche
Di. 07.05., 18 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet im Pfarrsaal St. Josef
So. 12.05., 10.30 Uhr: Heilige Messe der St. Josefs-Kirche

Jehovas Zeugen

Unsere öffentlichen Vorträge finden jeweils sonntags von 10 – 10.35 Uhr in unserem Saal in Bad Berneck, Maintalstr. 50 b statt. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte.

FC Gefreese

Sa. 04./ So. 05.05.: Maibaumfest rund um das FC-Heim am Sportplatz (zusammen mit Schützen Gefreese)

FGV Gefreese

Mi. 17.4. 15 Uhr: Fichteltreff, Treffpunkt an der Johanniskirche
So. 21.4., 12.15 Uhr: Stadtführung Bamberg, Treffpunkt Stadthalle
So. 21.4., 13.45 Uhr: Treffpunkt Touristinfo Bamberg, Geyerswörthstr. 5
Sa. 4.5., 13.30 Uhr: Wanderung zur Einweihung Steinhauer Denkmal, Treffpunkt Forellenhof
Sa. 4.5., 14.30 Uhr: Einweihung Steinhauer Denkmal
Do. 9.5. 13 Uhr: Wanderung mit Liedern nach Bärenreuth, Treffpunkt Stadthalle

Freiwillige Feuerwehr Gefreese

So. 28.04., ab 9 Uhr: Tag der offenen Tür rund um das Feuerwehrgerätehaus, Schulstraße. Mit Geräteschau, Vorführungen, Zielspritzen mit der Kübelspritze für die Kleinen, Weißwurstfrühschoppen, Grillspezialitäten, Käse mit Musik, Fischbrötchen, Kaffee und Kuchen.

Kultur- und Konzertverein Omnibus

Sa. 13.04., 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr): Orangeshakers, Bärenscheune.
So. 5.5., 17 Uhr: Spielertreff für jedermann, Bärenscheune.
So. 11.5., 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr): Markus Langer mit „Zeitmillionär“, Bärenscheune.

Schützengesellschaft Gefreese

Fr. 03.05., 20 Uhr: Jahreshauptversammlung in der Stadthalle Gefreese/ Kegelbahn
Sa. 04.05., ab 15 Uhr: Maibaumfest rund um das FC-Heim am Sportplatz (zusammen mit dem 1. FC Gefreese)

SC/TV Gefreese

Montags und mittwochs, 19 Uhr: Nordic Walking Treff in Kornbach am Anger. Neueinsteiger sind herzlich Willkommen, Leihstöcke sind vorhanden.

Trachten- und Volkstanzgruppe Gefreese

Do. 18.04., 15 Uhr: Auftritt der Kindergruppe in Himmelkron
Mo., 02. bis So., 08.09.: Schottland zum Kennenlernen mit dem Bus – Nähere Infos erfragen unter volkstanzgruppe-gefrees@t-online.de – Anmeldeabschluss: 03.06.2024.

TV Gefreese

Di. 16.04., ab 19 Uhr: Kugela Buff
So. 21.04., ab 13 Uhr: „Tag des TV“ in der Realschulturnhalle
Mo. 22.04., ab 19 Uhr: Wirtshaussingen, Volkshaus
Di. 30.04., ab 19 Uhr: Kugela Buff, Volkshaus
Mo. 06.05., ab 19 Uhr: Wirtshaussingen, Volkshaus
Di. 14.05., ab 19 Uhr: Kugela Buff, Volkshaus

Laufgruppe:

Die Laufgruppe beginnt wieder ab Mittwoch, 17.04.: Treffpunkt bis auf weiteres jeden Mittwoch um 18.30 Uhr an der Staatsstraße 2464 Gefreese – Bischofsgrün – am Parkplatz an der Abzweigung zur „Hohen Heide“

STEP-Aerobic „Fit mit Musik“

Montags ab 20 Uhr in der Schulsporthalle (außer in den Schulferien)





Gefreeseer Termine: Was, wann, wo?

Kornbach

Soldatenkameradschaft und FFW Kornbach

Mi. 01.05., ab 11 Uhr: Maibaumaufstellen und Traktortreffen am Feuerwehrhaus

Lützenreuth

Fröhliche Forelle

Sa. 13.04.: Gemeinschaftsangeln der Gefreeseer Angelvereine in Metzlersreuth

Sa. 20.04., ab 8.30 Uhr: Umwelttag, Lochnerseizel

So. 28.04., 7 Uhr: Anangeln, Vereinstech, Lochnerseizel

So. 05.05., 9 Uhr: Maibaumaufstellen am Dorfplatz, Lützenreuth

Metzlersreuth

Fischereiverein Metzlersreuth

Mi. 01.05., ab 13 Uhr: Maibaumfest

Schützen- und Gesangverein

Sa. 18.05. und So. 19.05.: Metzlersreuther Pfingstfest. Samstag: Festbeginn ab 18 Uhr mit „Manuel Rahm“. Sonntag: Festbeginn ab 9.30 Uhr mit Bull-dogtreffen, Familiennachmittag und ab 17 Uhr mit „Dominik Bär“.

Streitau

Gesangverein 1862 Streitau

Fr. 26.04., 19 Uhr: Kulturstammtisch; Vortrag: „Jakobsweg von Münchberg zum Bodensee“ mit Edgar Puchta, Notenbank, Streitau

Fr. 03.05., 19 Uhr: Qi Gong mit Stephanie Klier. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. Notenbank, Streitau

Kindergarten Streitau

So. 16.06., 14 Uhr: Großes Familiensommerfest zum 25-jährigen Jubiläum des Kindergartens, am Gemeindehaus

TSV Streitau

Mi. 17.04., Mi. 24.04., Fr. 10.05., jeweils ab 19 Uhr: Schießabende

Bei schönem Frühlingwetter weihen wir wieder unsere Sitzgarnitur im Freien ein.

Probeschießen ist jederzeit ohne Anmeldung möglich.

Witzleshofen

Schützenverein Witzleshofen

Bitte beachten – seit Februar geänderte Öffnungszeiten im Schützenheim:

Montag und Donnerstag ab 17 Uhr; Sonntag geschlossen

Jeweils am Montag, ab 18 Uhr: Übungsschießen im Schützenheim



Familienausflug mit dem Bus in den „Tiergarten Nürnberg“ am Samstag, 22.06.2024

Geplanter Programmablauf:

Abfahrt Gefrees:	09:00 Uhr	St.-Johannis-Kirche Gefrees
Ankunft Nürnberg:	10:30 Uhr	Freie Zeit zum Erkunden des Zoos und aller Angebote auf eigene Faust
Abfahrt Nürnberg:	16:30 Uhr	
Ankunft Lindenhart:	17:30 Uhr	Gemeinsame Einkehr zum Abendessen im „Brauerei & Landgasthof Kürzdörfer“ in Lindenhart
Abfahrt Lindenhart:	19:30 Uhr	
Rückkehr Gefrees:	20:00 Uhr	
Preis pro Person	0 – 3 Jahre:	Frei
	4 – 13 Jahre:	7,50 €
	14-17 Jahre:	13,50 €
	18 – 99 Jahre:	18,00 €

Die Kosten für den Ausflug sind sofort zu entrichten!
Familien mit Kindern werden bevorzugt!

Veranstalter: Jugendleiterstammtisch Gefrees

Wichtige Hinweise:

- Etwaige weitere Angebote sind vor Ort individuell zu entrichten
- Es besteht keine Altersbegrenzung
- Kinder und Jugendliche nur in Begleitung eines Erwachsenen
- Familien mit Kindern werden bei der Platzvergabe bevorzugt behandelt!
- Bitte beachten: Hunde sind im Tiergarten nicht erlaubt!
- Weitere Informationen bei Jürgen Seiferth (0151/24111558)

Anmeldung: Hairstylist Seiferth
Bayreuther Str. 9, 95482 Gefrees Tel.: 09254/263

Anmeldeschluss: 08.06.2024

Der Bus wird von der Stadt Gefrees gesponsert!

Gustav Schreiner

Transporte e.K.



Unsere Deponie in Zell-Unterhaid

bietet ausreichend Möglichkeiten für Ablagerung von Erdaushub, Baggergut, Beton, Ziegel, Bauschutt

Sie erhalten von uns:

Sand, Splitt, Kies durch Selbstabholung oder Anlieferung

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 8.00-11.30 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Unterhaid 2 · 95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257 / 94555

Informationen rund um die Stadt Gefrees

Rufnummern der Versorgungsdienste

Wasserversorgung

Südwasser GmbH
Störungstelefon **0941 28003366**
www.suedwasser.com

Stromversorgung:

Bayernwerk Netz GmbH
Störungstelefon **0941 28003366**
techn. Kundenservice **0941 28003311**
www.bayernwerk-netz.de

Gasversorgung:

Licht- und Kraftwerke Helmbrechts GmbH
Störungstelefon / Zentrale **09252 7040**
www.luk-helmbrechts.de

Kläranlage:

Bei akuten Kanalstörungen wie zum Beispiel unterspülten Kanaldeckeln können die Bürgerinnen und Bürger unter Tel. **0800 0010230** Hilfe anfordern.

Defekte Laterne:

Bitte notieren Sie sich die Nummer die am Laternenmast angebracht ist. Dann im Rathaus Tel. **09254 96326** anrufen und Standort sowie Nummer der Laterne durchgeben.
Wir verständigen Bayernwerk Netz welche den Schaden für uns behebt.

Rathaus, Hauptstr. 22, 95482 Gefrees, Tel. 09254 9630,
E-Mail: poststelle@gefrees.bayern.de, www.gefrees.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag: 07.30 Uhr – 12.00 Uhr
Montag + Dienstag: 13.30 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag: 13.30 Uhr – 17.30 Uhr

Stadthalle / Schwimmhalle / Schwimmbad

Hauptstr. 2, 95482 Gefrees, Tel. 09254 9619940
Dienstag + Donnerstag: 17.00 Uhr – 21.00 Uhr
Mittwoch + Freitag: 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag: 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Sauna

Dienstag (Frauen): 17.00 Uhr – 21.00 Uhr
Freitag (Herren): 17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Samstag auf Anfrage: Tel.: 09254 9619940

Stadtbücherei

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 275700,
E-Mail: stadtueberei@gefrees.de
Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 Uhr – 19.00 Uhr
In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen!

Grundschule

Schulstr. 21, 95482 Gefrees, Tel. 09254 507

Notdienste und wichtige Rufnummern

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Akute Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten?
Tel.: 116117 (kostenlos), Internet: www.116117.de

Die Situation ist lebensbedrohlich? Tel. 112 (kostenlos)

Gefähigte müssen in die KVB-Bereitschaftspraxis

Carl-Schüller-Str. 10, 95444 Bayreuth, Internet: www.kvb.de
Mo., Di., Do. 18–21 Uhr, Mi., Fr. 16–21 Uhr, Sa., So., Feiertage 9–21 Uhr

Seniorenbeauftragte der Stadt Gefrees

Dr. Christine Denner, Am Sonnenhang 5, 95482 Gefrees,
Telefon: 09254 95188, E-Mail: ch.denner@web.de

Rotes Kreuz UND Feuerwehr Telefonnummer 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 112

Feuerwehr – Notruf 112

Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel. 0921 79321-200
Freiwillige Feuerwehr Gefrees
1. Kommandant Manfred Horn, Tel. 0151 65873436

Polizei – Notruf 110

Polizeiinspektion Bayreuth-Land Tel. 0921/506-2230 oder 506-2231.

Impressum:

GEFREES aktuell – Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees

Herausgeber: Frankenpost Verlag GmbH, Poststr. 9-11, 95028 Hof.
Die nächste Ausgabe Gefrees aktuell – Mai 2024 – erscheint am
Samstag, 11.5.2024, Redaktions-/Anzeigenschluss: 24.4.2024
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadt Gefrees; Bürgermeister Oliver Dietel
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Marcel Auermann, Chefredakteur
Vermarktung Anzeigen: HCS Medienwerk GmbH, Marienstraße 14, 95028 Hof
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Sailer
Verlagskoordination Amtsblätter: Christian Wagner
Druck: Pauli Offsetdruck e.K., Am Saaleschloßchen 6, 95145 Oberkotzau
Titelfoto: Traktortreffen in Kornbach, was anlässlich der Maifeier am 1. Mai stattfindet. Foto: Harald Judas
Auflage: 2300 Exemplare
Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Gefrees erscheint in der Regel immer am
zweiten Samstag im Monat. Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte
der Stadt Gefrees und Ortsteile.
Kontakt für die Vereinsberichte: amtsblattgefrees@frankenpost.de

GEFREES
aktuell

Ihre Ansprechpartner

Redaktion

Daniela Hanke
Tel. 0921 294-461
E-Mail: amtsblattgefrees@frankenpost.de

Anzeigen

Matthias Kellner
Tel. 0921 294-468
E-Mail: amtsblaetter@hcs-medienwerk.de



EIN **ANRUF** GENÜGT,

WIR SIND FÜR SIE DA!

● **Bestattungsdienst Gefrees**

Metzlersreuther Str. 25 **0170/2328696**
Öffnungszeiten nach tel. Vereinbarung **09254/5389001**

● **Cosmetic - Fußpflege - Massagen**

Margit Nickl, Fr.-L.-Jahn-Str. 29 **0170/9388824**

● **Elektro- und Solartechnik**

Greiner Elektro- und Solartechnik GmbH
Neuenreuther Str. 4 **09254/9619725**

● **Elektrotechnik**

Thomas Fischer, Cremitzer Str. 13 **09254/9616383**

● **Elektro- Werkzeuge**

Walther & Peetz, Neuenreuther Str. 10-12 **09254/953411**

● **Fliesen- und Natursteinverlegung**

Firma Fliesen Lang **0171/8587079**
www.FliesenLang.com **09254/961829**

● **Heizöl**

Raiffeisen Lagerhaus, Bayreuther Str.8 **09293/635900300**

● **Kosmetik/Fußpflege**

Ute Schulz, Bayreuther Str. 9 **09254/2758329**

● **Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.**

Monika Heinz **09254/961133**

● **Pflegeheim/außerkl. Intensivpflege Ruhesitz Stein**

Markus Schoberth/Michael Widmayer **09273/8606**

● **Schreinerei Lubrich**

Metzlersreuth 67 **09254/9616471**

● **Steuerkanzlei**

Leichauer, Hertrich, Bartzsch, Hauptstr. 29 **09254/91117**

● **TV - SAT - Passbilder - Spielwaren**

Radio Kolb, Inh. O. Feulner, Hauptstr. 68 **09254/360**

● **Uhren- und Schmuckreparaturen**

www.Uhren-Goehrig.de
Karsten Göhrig, Hauptstr. 45 **09254/5039822**

● **Zimmerei**

Peter Panzer GmbH, Metzlersreuth 48 **09254/233**

● **Bank**

Raiffeisenbank, Hauptstr. 33 **09254/9650**

● **Betreutes Wohnen**

Pflegemax GmbH **09254/9618900**

● **Ambulanter Pflegedienst**

Pflegemax GmbH **09254/9618900**

Sind auch Sie in unserer Region

Dienstleistungs-Partner?

Dann reservieren Sie sich Ihren Platz hier unter der Tel.: **09281 / 816-0.**

Stimme der Region

Frankenpost

Immer gut informiert mit

GEFREES
aktuell



Lust auf Leitung?

- ✓ Sie sind mit ganzem Herzen Lehrkraft und können sich darüber hinaus die Übernahme von Leitungs- und Verwaltungstätigkeiten vorstellen?
- ✓ Für Sie ist Schule nicht nur ein Lernort, sondern ein Lebensraum, den es gilt in einem Ganztageskonzept wertorientiert zu gestalten?
- ✓ Sie halten Glaube nicht für eine Privatangelegenheit, sondern können sich vorstellen, im Schulalltag auch darin Vorbild zu sein?
- ✓ Sie verstehen sich als Lernbegleitung und freuen sich, die anstehende Sanierung zur Etablierung neuer Lernwege zu nutzen?
- ✓ Sie können sich vorstellen, die Schule unter dem Motto „miteinander leben, lernen, glauben“ zu leiten und weiterentwickeln?
- ✓ Sie stehen für einen respektvollen Umgang mit Kindern, Mitarbeitenden und Eltern?

In der Jacob-Ellrod-Schule, kurz JES (www.jesgefrees.de) finden Sie ein engagiertes Team, mit dem Sie all das realisieren können. Die JES ist eine staatlich anerkannte Realschule in der Trägerschaft der Evangelischen Erziehungsstiftung Gefrees und wird seit ihrer Gründung vor mehr als 50 Jahren als gebundene Ganztagschule mit schuleigener Küche geführt. Sie bietet den mathematischen, den wirtschaftlichen und den sozialen Zweig an. Derzeit besuchen mehr als 400 Schülerinnen und Schüler die Schule.

Die JES sucht ab dem Schuljahr 2025/26 eine Schulleitung (m/w/d)

Wir erwarten eine unbefristete Lehrgenehmigung für Realschulen in Bayern, eine mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft sowie die Zugehörigkeit zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern und Beteiligung am kirchlichen Leben.

Die Vergütung erfolgt nach TV-L in Verbindung mit der kirchlichen Dienstvertragsordnung (inkl. Jahressonderzahlung und betrieblicher Altersvorsorge, Möglichkeit des Bike-Leasings, Kostenübernahme Supervision).

Sie haben noch Fragen: Pfr. Andreas Gebelein, Vorsteher der Evangelischen Erziehungsstiftung Gefrees steht Ihnen unter andreas.gebelein@elkb.de oder Tel. 09254 9614110 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 30.04.2024. Diese richten Sie bitte an andreas.gebelein@elkb.de oder per Post an

Evangelische Erziehungsstiftung Gefrees

Herrn Vorsteher Pfr. Andreas Gebelein
Kirchstraße 1 | 95482 Gefrees